



B. Freitag d. 30. Mai '02

Um 6 Uhr

Gelehrter Herr Professor!

Ich hatte mich verpflichtet

Ihren in meinem heute

Vormittag auf d. Post gegebener

Brief einen Nachtrag zu

senden. Vor wenigen Stunden

habe ich von d. ersten

Brief (den ersten ~~Brief~~ nach seiner

Abreise erhalten. Derselbe ist

genaue Copie des empfangenen

Briefes. Ich erachte es für

Konstanz, am 1. Juni 1902
unterzeichnet

7374
Herrn Dr. G. G. G.
Herrn Dr. G. G. G.



Ich habe mich sehr
über die Nachricht
gefreut, dass Sie
sich in Wien
aufhalten.
Ich habe mich
sehr über die
Nachricht gefreut,
dass Sie sich
in Wien aufhalten.
Ich habe mich
sehr über die
Nachricht gefreut,
dass Sie sich
in Wien aufhalten.

meiner Pflicht, die von
dem Stande der Dinge in
meiner Handlung zu erhalten
— Aufwachen kann ich vorläufig
an S. nicht, ich weiss nicht
was, 2. wo ich in Wien
Brief driff 3. Die in V.
über ein Sanatorium für
nervöse Kranke u. ist S.
in demselben S. ist an
Zweifeln mit Paranoia
behaftet. Ich erhalte diese
Mittelst. Dr. G. G. G.

Nachst. muss (aufmerksam)
1. Caret. von 1. Briefe
unterstützt werden.
Dr. G. G. G.